

Skeena Resources: Entdeckung einer neuen Mineralisierung; erbohrt 2,15 g/t AuÄq über 40,67 m

22.11.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 22. November 2022 - [Skeena Resources Ltd.](#) (TSX: SKE, NYSE: SKE) (Skeena oder das Unternehmen - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/skeena-resources-ltd/>) freut sich, die Entdeckung einer neuen in Rhyolith beherbergten Mineralisierung bekannt zu geben, die sich östlich der Zone 22 befindet. Diese Entdeckung erfolgte im Rahmen der vor kurzem abgeschlossenen regionalen und minennahen Explorationsbohrkampagnen 2022 auf dem Gold-Silber-Projekt Eskay Creek (Eskay Creek oder das Projekt) im Goldenen Dreieck (Golden Triangle) von British Columbia. Die Analyseergebnisse und Referenzbilder der vor Kurzem fertiggestellten Bohrungen finden Sie am Ende dieser Pressemitteilung sowie auf der Website des Unternehmens.

Entdeckung einer neuen Mineralisierung östlich der Zone 22

Die Erkundungsbohrung SK-22-1054 entdeckte ein neues Vorkommen einer in Rhyolith beherbergten Mineralisierung in einem Gebiet, in dem in der Vergangenheit keine Bohrungen niedergebracht wurden und das sich jenseits der derzeit abgegrenzten auf die Tagebaugrube beschränkten Ressourcen bei Eskay Creek befindet. Die Bohrung SK-22-1054, die 1,79 g/t Au und 32,0 g/t Ag (2,15 g/t AuÄq) über 40,67 m lieferte, liegt 200 Meter östlich der Zone 22, die in einer vertikalen Tiefe von nur 23 Metern unter der Oberfläche beginnt.

Diese Entdeckung ist vollständig in Rhyolith-Brekzien beherbergt und weist eine Mineralisierung, eine Alteration und eine geochemische Signatur auf, die mit der Mineralisierung des Feeder-Typs übereinstimmt, die in den Hauptlagerstätten von Eskay Creek angetroffen wird. Diese neue Entdeckung bleibt in alle Richtungen offen und es sind weitere Arbeiten erforderlich, um die Geometrie der Mineralisierung zu bestimmen.

Besprechung der neuen Mineralisierung

Unterstützt durch moderne Daten und Interpretationen bestätigt dieser neue Abschnitt die These, dass zusätzliche Mineralisierungskörper in der Nähe bekannter Zonen vorhanden sein können, die von früheren Betreibern als nicht hoffig eingestuft wurden. Die in Rhyolith beherbergte Mineralisierung war in der Vergangenheit aufgrund des von früheren Betreibern geforderten hohen Edelmetallgehalts kein Schwerpunkt der Exploration. Angesichts der geringen Anzahl an historischen Bohrungen bietet das Gebiet zwischen der Zone 21A West und der Zone 22, die eine Streichlänge von 800 Metern aufweist, zusätzliches Explorationspotenzial.

Die Explorationsbohrungen von Skeena in Gebieten, die von früheren Betreibern als nicht hoffig eingestuft wurden, identifizieren weiterhin Zonen mit Mineralisierungen, die das Potenzial haben, neue, oberflächennahe Mineralisierungen hinzuzufügen, die in die kurzfristigen Entwicklungspläne für Eskay Creek aufgenommen werden könnten. Für das nächste Jahr sind zusätzliche Testbohrungen geplant, um diesen Erfolg weiterzuverfolgen, sagte Adrian Newton, Director of Exploration bei Skeena.

Randy Reichert, President und CEO von Skeena, fügte hinzu: Diese neue Entdeckung deutet darauf hin, dass in Gebieten in der Nähe von synvulkanischen Zuführungsstrukturen (Feeder Structures), wo in der Vergangenheit nur sehr wenig gebohrt wurde, noch erhebliches Explorationspotenzial besteht, insbesondere zwischen der Main Pit der Machbarkeitsstudie und South Pit.

Über Skeena

[Skeena Resources Ltd.](#) ist ein kanadisches Bergbauexplorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Wiederbelebung der ehemals produzierenden Gold-Silber-Mine Eskay Creek im Tahltan-Territorium im Goldenen Dreieck im Nordwesten von British Columbia (Kanada) konzentriert. Das Unternehmen veröffentlichte im Juli/September 2022 eine Machbarkeitsstudie für Eskay Creek, die einen

durchschnittlichen Gehalt von 4,00 g/t Au \ddot{A} q im Tagebau, einen NPV 5 % nach Steuern von 1,4 Mrd. CAD, einen IRR von 50 % und eine Amortisationszeit von 1 Jahr bei 1.700 USD/Unze Au und 19 USD/Unze Ag aufzeigt. Skeena bringt derzeit Explorationsbohrungen auf Eskay Creek nieder.

Im Namen des Board of Directors of Skeena Resources Ltd.

Walter Coles Jr
Executive Chairman

Randy Reichert
President & CEO

Kontaktinformation

Investoranfragen: info@skeenaresources.com
Telefon Büro: +1 604 684 8725
Unternehmens-Website: www.skeenaresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Goldäquivalent (Au \ddot{A} q) berechnet nach der Formel: Au (g/t) + [Ag (g/t)/90]. Wahre Mächtigkeiten und Zonengeometrien können zu diesem Zeitpunkt noch nicht endgültig bestimmt werden. Für die Au- und Ag-Analyseergebnisse, die den längengewichteten Au \ddot{A} q-Sammelproben zugrunde liegen, wurde keine Deckelung des Goldgehalts für einzelne Analyseergebnisse angewendet. Die metallurgischen Ausbringungsraten aus der Erzaufbereitung wurden nicht für die Au \ddot{A} q-Berechnung verwendet und werden mit 100 % angegeben. Proben unterhalb der Nachweisgrenze wurden mit Null angegeben.

Qualifizierte Personen: Die Explorationsaktivitäten auf dem Projekt Eskay Creek werden vor Ort von den Explorationsmanagern des Unternehmens, Raegan Markel, P.Geo., und Leiter der Exploration, Adrian Newton, P. Geo., geleitet. In Übereinstimmung mit National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects, ist Adrian Newton, P.Geo., Director of Exploration, die qualifizierte Person für das Unternehmen und hat den technischen und wissenschaftlichen Inhalt dieser Pressemitteilung vorbereitet, validiert und genehmigt. Das Unternehmen hält sich bei der Durchführung, Dokumentation und Berichterstattung seiner Explorationsaktivitäten auf seinen Explorationsprojekten strikt an die CIM Best Practices-Richtlinien.

Qualitätssicherung - Qualitätskontrolle: Nach dem Eintreffen vom Bohrgerät und der Bearbeitung werden alle Bohrkernproben in zwei Hälften gesägt, etikettiert und verpackt. Der verbleibende Bohrkern wird anschließend vor Ort sicher gelagert. Nummerierte Sicherheitsetiketten werden für Laborsendungen zur Aufrechterhaltung der Überwachungskette angebracht. Das Unternehmen fügt in regelmäßigen Abständen Qualitätskontrollproben in den Probenstrom ein, einschließlich Leerproben und Referenzmaterialien mit allen Probensendungen, um die Laborleistung zu überwachen. Das QAQC-Programm wurde von Lynda Bloom, P.Geo. von Analytical Solutions Ltd. entworfen und genehmigt und wird von der qualifizierten Person des Unternehmens, Paul Geddes, P.Geo., Vice President Exploration and Resource Development, betreut.

Bohrkernproben werden zur Vorbereitung und Analyse an die analytische Einrichtung von ALS Geochemistry in North Vancouver, British Columbia, geschickt. Die ALS-Einrichtung ist nach der Norm ISO/IEC 17025 für Goldanalysen akkreditiert und alle Analysemethoden beinhalten Qualitätskontrollmaterialien bestimmten Häufigkeiten mit festgelegten Datenakzeptanzkriterien. Die gesamte Probe wird zerkleinert und eine Teilprobe von 1 kg wird pulverisiert. Die Analyse auf Gold erfolgt mittels Brandprobe an einer 50-g-Einwaage mit anschließender Atomabsorption (AAS) mit einer Untergrenze von 0,01 ppm und einer Obergrenze von 100 ppm. Proben mit Goldgehalten von mehr als 100 ppm werden mittels Brandprobe (50-g-Einwaage) mit anschließender Gravimetrie erneut analysiert. Die Analyse auf Silber erfolgt mittels Brandprobe (50-g-Einwaage) mit anschließender Gravimetrie mit einer Untergrenze von 5 ppm und einer Obergrenze von 10.000 ppm. Proben mit Silbergehalten von mehr als 10.000 ppm werden unter Verwendung einer gravimetrischen Silberkonzentratmethode erneut analysiert. Eine ausgewählte Anzahl von Proben wird auch unter Verwendung eines geochemischen Pakets auf 48 Elementen mittels

eines 4-Säureaufschlusses analysiert, gefolgt von Atomemissionsspektroskopie mit induktiv gekoppeltem Plasma (ICP-AES) und Massenspektroskopie mit induktiv gekoppeltem Plasma (ICP-MS) und auch für Quecksilber unter Verwendung eines Aufschlusses in Königswasser mit anschließender Analyse durch ICP-AES. Proben mit einem Schwefelgehalt von mehr als 10 % aus der Multielementanalyse werden mittels eines Leco-Ofens und Infrarotspektroskopie erneut auf Gesamtschwefel analysiert.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Aussagen und Informationen, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind oder auf die verwiesen wird, stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze dar (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen"). Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder unsere zukünftige Leistung. Die Verwendung von Wörtern wie "antizipiert", "glaubt", "schlägt vor", "erwägt", "generiert", "zielt ab", "ist projiziert", "ist geplant", "erwägt", "schätzt", "erwartet", "wird erwartet", "potenziell" und ähnlichen Ausdrücken oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "werden", "könnten" oder "würden", können zukunftsgerichtete Aussagen kennzeichnen. Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zu den hierin enthaltenen spezifischen zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem Aussagen zu den Ergebnissen der Machbarkeitsstudie, zur Verarbeitungskapazität der Mine, zur voraussichtlichen Lebensdauer der Mine, zu den wahrscheinlichen Reserven, zu den geschätzten Kapital- und Betriebskosten des Projekts, zu den laufenden Kosten, zu den Ergebnissen von Tests und Studien, zu den geplanten Umweltverträglichkeitsprüfungen, zu den zukünftigen Metallpreisen, zu Metallkonzentraten und zu zukünftigen Explorations- und Erschließungsarbeiten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf wesentlichen Faktoren und/oder Annahmen, zu denen unter anderem die Schätzung von Mineralressourcen und -reserven, die Realisierung von Ressourcen- und Reservenschätzungen, Metallpreise, Steuern, die Schätzung, der Zeitplan und der Umfang zukünftiger Explorations- und Erschließungs-, Kapital- und Betriebskosten gehören, die Verfügbarkeit von Finanzierungen, der Erhalt von behördlichen Genehmigungen, Umweltrisiken, Rechtsstreitigkeiten und die hierin und in der MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2021 zu Ende gegangene Jahr, in der zuletzt eingereichten Interim MD&A und im Jahresinformationsblatt ("AIF") des Unternehmens vom 31. März 2022 dargelegten Annahmen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen stellen die Erwartungen, Schätzungen und Prognosen der Unternehmensleitung in Bezug auf künftige Ereignisse oder Umstände zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen dar und basieren notwendigerweise auf verschiedenen Schätzungen und Annahmen, die zwar vom Unternehmen zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen als angemessen erachtet werden, jedoch keine Garantie für künftige Leistungen darstellen. Die tatsächlichen Ereignisse und Ergebnisse können erheblich von den hier beschriebenen abweichen und unterliegen erheblichen betrieblichen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und regulatorischen Risiken und Unsicherheiten. Zu den Risiken und Ungewissheiten, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung auswirken können, zählen unter anderem: die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralgrundstücken verbunden sind, einschließlich der Erteilung von Genehmigungen und anderen behördlichen Genehmigungen; Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen, einschließlich Änderungen des Goldpreises und anderer wichtiger Variablen; Änderungen der Minenpläne und andere Faktoren, einschließlich Unfälle, Geräteausfälle, schlechtes Wetter und andere Verzögerungen bei der Projektdurchführung, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen; Umweltrisiken und unvorhergesehene Rekultivierungskosten sowie andere Risikofaktoren, die in der MD&A des Unternehmens für das am 31. Dezember 2021 zu Ende gegangene Jahr, in der zuletzt eingereichten Interim MD&A, im AIF vom 31. März 2022, dem Basisprospekt vom 11. November 2020, dem Prospektnachtrag zum Basisprospekt vom 20. September 2022 des Unternehmens und in den anderen regelmäßigen Einreichungen des Unternehmens bei den Wertpapier- und Regulierungsbehörden in Kanada und den Vereinigten Staaten, die auf SEDAR unter www.sedar.com oder auf EDGAR unter www.sec.gov.

Die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wird, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und/oder zu überarbeiten, es sei denn, dies ist durch die geltenden Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Vorsichtshinweis für US-Investoren bezüglich der Schätzungen von Mineralreserven und Mineralressourcen: Die Mineralreserven und Mineralressourcen von Skeena, die in diesem Dokument enthalten sind oder auf die verwiesen wird, wurden gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101") geschätzt, wie von den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden vorgeschrieben, die sich von den Anforderungen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze unterscheiden. Die Begriffe "Mineralreserve", "nachgewiesene Mineralreserve", "wahrscheinliche Mineralreserve", "Mineralressource", "nachgewiesene Mineralressource", "angedeutete Mineralressource" und "vermutete Mineralressource" sind kanadische Bergbauausdrücke, die gemäß NI 43-101 und den vom CIM Council verabschiedeten "CIM Definition Standards - For Mineral Resources and Mineral Reserves" des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum ("CIM") (in der jeweils gültigen Fassung, die "CIM Definition Standards") definiert sind. Diese Standards unterscheiden sich erheblich von den Offenlegungsanforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission in Regulation S-K Subpart 1300 (die "SEC Modernization Rules") für

Mineralgrundstücke. Skeena unterliegt derzeit nicht den SEC-Modernisierungsregeln. Dementsprechend kann sich die Offenlegung der Mineralisierung und anderer technischer Informationen durch Skeena erheblich von den Informationen unterscheiden, die offengelegt würden, wenn Skeena die Informationen gemäß den Standards der SEC Modernization Rules erstellt hätte.

Darüber hinaus sollten Investoren nicht davon ausgehen, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen von Skeena in Reserven umgewandelt wird. Diese Begriffe sind mit einer großen Unsicherheit hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet. Dementsprechend sollten Anleger nicht davon ausgehen, dass die von Skeena gemeldeten "nachgewiesenen", "angedeuteten" oder "vermuteten" Mineralressourcen wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar sind oder sein werden. Darüber hinaus sind "vermutete Mineralressourcen" mit großer Ungewissheit hinsichtlich ihrer Existenz und mit großer Ungewissheit hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle oder ein Teil einer abgeleiteten Mineralressource jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Gemäß den kanadischen Wertpapiergesetzen dürfen Schätzungen von "abgeleiteten Mineralressourcen" nicht als Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien dienen, außer in seltenen Fällen, in denen dies gemäß NI 43-101 zulässig ist. Aus diesen Gründen sind die hier dargestellten Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen und die damit zusammenhängenden Informationen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Offenlegungspflichten gemäß den US-Bundeswertpapiergesetzen und den dazugehörigen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68341/2022.11.22_Skeena_en_PR.001.jpeg

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/68341/2022.11.22_Skeena_en_PR.002.jpeg

Tabelle 1: Projekt Eskay Creek - längengewichtete Sammelproben der Explorationsbohrkampagne 2022:

Bohrung Nr.	Von (m)	Bis (m)	Probenlänge (m)	Au (g/t)
SK-22-1044	345,50	352,00	6,50	2,48
SK-22-1045	250,00	263,00	13,00	1,65
SK-22-1045	286,40	292,55	6,15	1,95
SK-22-1046				
SK-22-1049	364,50	376,50	12,00	1,53
SK-22-1049	421,35	425,50	4,15	3,84
SK-22-1054	99,00	139,67	40,67	1,79
SK-22-1055	70,50	72,00	1,50	0,66
SK-22-1055	198,15	198,68	0,53	1,26
SK-22-1055	229,57	231,10	1,53	5,94
SK-22-1055	276,75	278,25	1,50	4,07
SK-22-1055	282,50	288,50	6,00	1,14
SK-22-1055	295,00	296,50	1,50	20,00
SK-22-1088				

Goldäquivalent (AuÄq) berechnet nach der Formel: $Au(g/t) + [Ag(g/t)/90]$. Wahre Mächtigkeiten und Zonengeometrien können zu diesem Zeitpunkt noch nicht endgültig bestimmt werden. Für die Au- und Ag-Analyseergebnisse, die den längengewichteten AuÄq-Sammelproben zugrunde liegen, wurde keine Deckelung des Goldgehalts für einzelne Analyseergebnisse angewendet. Die metallurgischen Ausbringungsraten aus der Erzaufbereitung wurden nicht für die AuÄq-Berechnung verwendet und werden mit 100 % angegeben. Proben unterhalb der Nachweisgrenze wurden mit Null angegeben. NSA - No Significant Assays (keine nennenswerten Analysegehalte).

Tabelle 2: Koordinatengitter der Mine - Lage der Bohrungen und Orientierung:

Bohrung Nr.	Easting (Rechtswert) (m)	Northing (Hochwert) (m)	Höhenlage (m)	Länge (m)
SK-22-1044	9457,2	8692,3	1081,2	449,0
SK-22-1045	9456,6	8692,1	1081,2	388,9
SK-22-1046	9456,8	8691,5	1081,2	572,0
SK-22-1049	9454,7	8690,4	1081,3	452,0
SK-22-1054	9699,6	8956,4	1106,4	258,0
SK-22-1055	9699,4	8956,6	1106,5	300,6
SK-22-1088	9965,0	9094,1	965,9	31,5

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/486523--Skeena-Resources--Entdeckung-einer-neuen-Mineralisierung-erbohrt-215-g-t-AuAeq-ueber-4067-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).